

DJK Bendorf e.V.- Abteilung Basketball-

Kantersieg in Anhausen mit 139 : 75 nach der ersten Saisonniederlage zuvor in Treis-Karden

Nachdem die Meisterschaft in trockenen Tüchern war, konnten die DJK-ler leider verletzungs- und krankheitsbedingt nicht mit vollständiger Besetzung an die Mosel reisen. Dem Antrag einer Spielverlegung wurde nicht entsprochen. Besonders das Fehlen der großen Centerposition machte es dem Gegner zu einfach sowohl unter dem eigenen wie dem Offensivkorb erfolgreich zu agieren. Wie bereits im Hinspiel in Bendorf verstanden es die Hausherren der eigenen Physis eine entscheidende Rolle zukommen zu lassen, was sich z.B. darin widerspiegelt, dass weit über die Hälfte der von Treis erzielten Punkte von der Centerposition erzielt wurden. Im Hinspiel hatte man dem noch eine lange Ersatzbank entgegensetzen, wodurch dieses Spiel seinerzeit erfolgreich für die DJK-ler ausging. Mit 84:55 verloren die DJK-ler ihre erste Begegnung in dieser Saison recht deutlich.

Ganz anders war das Auftreten des DJK –Teams eine Woche später im Westerwald. Immer noch ersatzgeschwächt ging es nach Anhausen zum BBC Anhausen/ Thalhausen. Nachdem die Gastgeber die Partie mit dem ersten Korberfolg eröffneten entwickelt sich in den ersten Minuten ein ausgeglichener Verlauf. In der 6. Spielminute vermerkte die Anzeigentafel einen Spielstand von 12: 13. Dann wandte sich das Blatt eindeutig zu Gunsten der Gäste aus Bendorf. Einer 8:0- Serie, die kurz unterbrochen wurde, folgte ein 12:0- Lauf, der das Viertelergebnis 17: 34 markierte. In allen weiteren Vierteln wurden jeweils über 30 Punkte erzielt, wobei das dritte mit 39 Zählern das erfolgreichste war, indem allerdings auch 26 Punkte des Gegners zugelassen wurden. Schließlich brachte man es auf insgesamt bemerkenswerte 139 Punkte, an deren Erreichen alle Spieler beteiligt waren.

Für Bendorf spielten: Philipp Bühler, Dominik Hahn, Sebastian Leisen, Markus Normann, Manuel und Mike Staudt, Hendrik Steigerwald und Johannes Wüst